

Da unten im Tale

Text: Anton Wilhelm von Zuccalmaglio (1803–1869)

Musik: Trad., Anton Wilhelm von Zuccalmaglio (1803–1869)

Arrangement: Markus Fricker

© Helbling

Männerstimmen

T1
T2

1. Da un - ten im Ta - le läufst Was ser se - hen und i

B1
B2

1. Da un - ten im Ta - le läufst Was ser se - hen trüb, und i



5

kann dir's nit sa - gen, i hab di so lieb.

kann dir's nit sa - gen, i hab di so lieb.



Frauenstimmen

S1
S2

2. Sprichst du mir ein Weilchen Lieb, sprichst all - weil von Treu; und a

A1
A2

2. Sprichst du mir ein Weilchen Lieb, sprichst all - weil von Treu; und a



13

bis - se - le Falsch - heit ist auch wohl da - bei.

bis - se - le Falsch - heit ist auch wohl da - bei.



Männerstimmen

T1
T2
B1
B2

3. Und wenn i dir's zehn - mal sag, dass i di und du

3. Und wenn i dir's zehn - mal sag, dass di und du

21

willst nit ver - ste - hen, halt wei - ter - gehn.

willst nit ver - ste - hen, muss i halt wei - ter - gehn.

Voller Chor

S
A
T
B

4. Für die Zeit, wo du gliest mi hast, dank i dir schön

4. Für die Zeit, du gliest mi hast, dank i dir

4. Für die Zeit, gliest mi hast, dank i

29

wünsch, dass dir's an - ders - wo bes

wünsch, dir's an - ders - wo

wünsch, dass dir's an - ders - wo

rit.